

AMTSBLATT

DER STADT TANNA



NR: 07/2025

FREITAG, 18. JULI 2025

MIT DEN ORTSTEILEN:

Ebersberg | Frankendorf | Künsdorf | Mielesdorf | Oberkoskau | Rothenacker | Schilbach |
Seubtendorf | Spielmes | Stelzen | Tanna | Unterkoskau | Willersdorf | Zollgrün

AUS DEM INHALT:

Nichtamtlicher Teil

- Windkraft im Saale-Orla-Kreis
- Aus dem Tourismusverbund
- Schulungsreihe Demenz
- Mobiles Seniorenbüro
- Kindergarten Langgrün
- Kirchliche Nachrichten

KINDERWOCHE

Zur Kinderwoche in Tanna unter dem Thema MitGefühl trafen sich vom 30.6. - 4.7.2025 148 Kinder. 30 zumeist ehrenamtliche Mitarbeiter begleiteten die Kinder durch die Woche. Dazu sorgt das 15-köpfige Küchenteam für die Verpflegung.

Nun schon zum 31. Mal gab es ein abwechslungsreiches Ferienprogramm: basteln, baden, Schatzsuche, viel Musik und Spiel.

In diesem Jahr ging es um die Gefühle des Propheten Jona, der zunächst einmal vor Gott weglaufen wollte, in einem Fisch landete und dann erlebte wie gut es ist, wenn Gott eine ganze Stadt rettet.

Ein herzlicher Dank gilt allen Unterstützern u.a.: der Stadt Tanna, der Schule, dem Sportverein, der Güterverwaltung Nikolaus Schmidt in Rothenacker, dem Feuerwehrverein Tanna, Sewota und dem Förderverein der Kirchengemeinde Tanna, sowie allen Helfern und Spendern.

KONTAKT:

Stadtverwaltung Tanna
Markt 1
07922 Tanna

Telefon: 036646 2808 - 0
Telefax: 036646 2808 - 28
E-Mail: rathaus@stadt-tanna.de

Öffnungszeiten:

Di	09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Do	09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Fr	09:00 - 12:00 Uhr
Sa	- nur mit Termin -

TERMINE:

Das **nächste Amtsblatt** erscheint am:
15. August 2025

Der **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist am: **5. August 2025**



Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Tanna

Wir sind unter folgenden Rufnummern für Sie erreichbar:

Vorwahl 03 66 46
 Zentrale 28 08 - 0
 Fax 28 08 - 28
 E-Mail rathaus@stadt-tanna.de
 Web www.stadt-tanna.de

Leiterin Hauptamt

Janette Rauh
rauh@stadt-tanna.de 28 08 - 54

Leiter Bürgerbüro / Ordnungsamt

Michael Groth
groth@stadt-tanna.de 28 08 - 52

Einwohnermeldeamt / Bürgerbüro

Josephine Oswald
oswald@stadt-tanna.de 28 08 - 33

Leiterin Standesamt

Sylvia Jordan
jordan@stadt-tanna.de 28 08 - 13

Leiter Bauamt / Liegenschaften

Bernd Rudolph
rudolph@stadt-tanna.de 28 08 - 21

Bauamt / Wohnungswesen

Tino Rosenmüller
rosenmueller@stadt-tanna.de 28 08 - 22

Liegenschaften

Sylvia Stöckel
stoeckel@stadt-tanna.de 28 08 - 41

Kämmerei und Steuern

Tina Friedel
tina.friedel@stadt-tanna.de 28 08 - 23

Leiterin Kasse

Birgit Müller
mueller@stadt-tanna.de 28 08 - 32

Steuern

Doreen Bündig
buendig@stadt-tanna.de 28 08 - 35

Archiv

Martina Groh
groh@stadt-tanna.de 28 08 - 27

Bauhof

Ralf Gerbert
gerbert@stadt-tanna.de 01 51 / 14 60 86 80

Bürgermeister

Marco Seidel
seidel@stadt-tanna.de 01 75 / 5 48 66 10

Öffnungszeiten Ast- und Grünschnittannahme

Platzbetreiber: Agrarunternehmen Heiko Mergner
 im Auftrag des ZASO - Pöbneck

Montag: 8.00 - 16.00 Uhr
 Freitag: 8.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 8.00 - 16.00 Uhr

Abgeladen werden dürfen **ausschließlich Äste, Astschnitt und Grasschnitt**.
 Alles andere wird als illegal entsorgter Müll zur Anzeige nach Umweltrecht gebracht.

Bei Rückfragen:

Heiko Mergner 0173/5727688

gez. Heiko Mergner

Sprechstunde des Forstamtes Schleiz im Rathaus Tanna

Herr **Denny Thiele**, Revierleiter des Forstrevieres Tanna (zuständig für die Gemarkungen **Frankendorf, Mielesdorf; Oberkoskau; Rothenacker; Spielmes; Stelzen, Tanna, Unterkoskau und Willersdorf** steht immer

dienstags in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 im Bürgerbüro der Stadt Tanna

für Anfragen der Einwohner zur Verfügung.

Kontakt:

Denny Thiele
 Talsperrenstraße 32, OT Planschwitz, 08606 Oelsnitz

Tel.: 0361/573913166

Fax: 0361/571913166

Mobil: 0172/3480337

E-Mail: denny.thiele@forst.thueringen.de

Ansprechpartner für das Revier Gefell zuständig für die Gemarkungen **Seubtendorf und Künsdorf** ist Herr Revierförster **Thomas Wagner**.

Sprechzeiten führt Herr Wagner immer

dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
 in der Revierförsterei Tanna, Bahnhofstr. 47b

durch.

Kontakt:

Thomas Wagner, Bahnhofstr. 47b, 07922 Tanna

Tel.: 036646/28043

Handy: 0172/3480336

Ansprechpartner für das Revier Gräfenwarth zuständig für die Gemarkungen **Schilbach und Zollgrün** ist Herr Revierförster **Andreas Bähr**.

Sprechzeiten führt Herr Bähr

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr
 im Forstamt Schleiz, Heinrichsruh 10

durch.

Kontakt:

Andreas Bähr, Raila Nr. 4 07929 Saalburg-Ebersdorf

Tel.: 03663/489990

Handy: 0172/3480338

Öffnungszeiten der Kontaktbereichsbeamten in Tanna

Kontaktbereichsbeamte

PHM Fröhlich 0162/2644871

PHM Bahr 0173/3849248

Für die Belange der Bürger stehen Sie zu folgenden Sprechzeiten zur Verfügung:

**Rathaus Tanna
 Donnerstag
 15:00 - 17:00 Uhr
 Telefon: 036646/28329**

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 erreichbar.

Fernwärmeversorgung

Danpower GmbH

Energiezentrale Tanna
 Am Bahnhof 16 A, 07922 Tanna

Bereitschaftsdienst und Störungen:

Telefon: 036646 / 21627

Web: www.danpower.de

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Windkraft im Saale-Orla-Kreis - Ein Interview mit Landrat Christian Herrgott



Die Energiewende im Allgemeinen und die Windenergie im Speziellen sind Themen, die nicht nur im Saale-Orla-Kreis oftmals sehr leidenschaftlich diskutiert werden. Insbesondere dann, wenn an bestimmten Orten neue Windenergieanlagen durch das Landratsamt als sogenannte „gebundene Entscheidung“ genehmigt werden müssen, schlagen mitunter die Emotionen hoch. Es gibt jedoch klare gesetzliche Vorgaben, über die sich das Landratsamt als Genehmigungsbehörde nicht hinwegsetzen kann.

Gebundene Entscheidung heißt in dem Zusammenhang: Die Verwaltung muss bei einem Antrag zur Errichtung einer Windkraftanlage in einem Vorranggebiet, wenn alle Tatbestandsvoraussetzungen vorliegen, die im Gesetz vorgesehene Rechtsfolge herbeiführen - also die Genehmigung erteilen.

Im Folgenden gibt Landrat Christian Herrgott einen Überblick über die wichtigsten Aspekte zum Thema Windkraft im Saale-Orla-Kreis und erklärt die Möglichkeiten, um einen weiteren Ausbau zu verhindern.

Wo können im Saale-Orla-Kreis Windräder errichtet werden?

Das Errichten und Betreiben von neuen Windenergieanlagen ist im Saale-Orla-Kreis derzeit ausschließlich in einem der ausgewiesenen Vorranggebiete möglich. Geregelt ist das im Sachlichen Teilplan Windenergie der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen aus dem Jahr 2020.

Wo befinden sich die Windvorranggebiete im Saale-Orla-Kreis?

Im Saale-Orla-Kreis gibt es aktuell sechs Windvorranggebiete: W24 Schmieritz (zwischen Schmieritz und Linda), W26 Löhma (zwischen Löhma und Lössau), W28 Tanna/Unterkoskau (östlich von Unterkoskau), W29 Hirschberg (zwischen Gefell, Blindendorf und Ullersreuth), W30 Gefell/Gebersreuth (östlich von Gebersreuth), W39 Tanna/Schilbach (zwischen Schilbach und Raila). Zudem tangiert mit W14 Güterlitz ein weiteres Vorranggebiet den Saale-Orla-Kreis östlich von Triptis. Gemeinsam umfassen diese Windvorranggebiete rund 0,4 Prozent der Fläche des Landkreises.

Warum versuchen Windkraftfirmen, sich auch Grundstücke außerhalb der Vorranggebiete für den Betrieb von Windrädern zu sichern?

Dem Landratsamt Saale-Orla-Kreis sind Berichte bekannt, dass Vertreter von Windkraftfirmen auch Grundstücksbesitzer außerhalb der Windvorranggebiete ansprechen, um Flächen für den künftigen Betrieb von Windrädern zu sichern - beispielsweise im Bereich bei Gräfenwarth.

Nach aktuellem Stand dürfen dort aber gar keine Windräder entstehen. Die Windkraftfirmen treten hier als Spekulanten auf und sichern sich - in der Regel über Pachtverträge - Grundstücke für den Fall, dass der Sachliche Teilplan Windenergie Ostthüringen aufgehoben wird oder die jeweiligen Flächen Bestandteile von zukünftigen Windvorranggebieten werden sollten.

Warum wird der Sachliche Teilplan Windenergie Ostthüringen aktuell überarbeitet?

Ende 2021 erklärte das Verwaltungsgericht Gera den Teilplan Windenergie für unwirksam, da nach Ansicht des Gerichts zu wenige Flächen für Windkraftanlagen ausgewiesen wurden. Derzeit

ist die Unwirksamkeit noch nicht rechtskräftig - das Bundesverwaltungsgericht kann das Verfahren aber jederzeit abschließen.

Zugleich räumte das Gericht der Regionalen Planungsgemeinschaft die Möglichkeit ein, den Teilplan Windenergie zu überarbeiten, um ihn wirksam zu machen. Das muss bis spätestens 2027 erfolgt sein. Es gibt also ein Bundesgesetz, das uns dazu verpflichtet, bis 2027 höhere Ausbauziele festzulegen und nur deshalb debattieren wir darüber.

Was passiert, wenn der Teilplan Windenergie nicht fortgeschrieben wird?

Sollten sich die Vertreter der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen nicht auf eine Fortschreibung des Planes einigen, wird der Sachliche Teilplan Windenergie aufgehoben. Es würde also keine festgeschriebenen Windvorranggebiete mehr geben. Das bedeutet aber nicht, dass dann keine neuen Windräder gebaut werden könnten, sondern vielmehr das Gegenteil!

Mit einem Teilplan können Windenergieanlagen ausschließlich in Vorranggebieten - also einem deutlich eingegrenzten Gebiet - errichtet werden. Ohne diesen Teilplan wäre es nahezu überall im privilegierten Außenbereich möglich, Windkraftanlagen zu bauen. Die einzigen Einschränkungen wären dann ein Mindestabstand zur Wohnbebauung von 600 Metern bzw. der doppelten Anlagenhöhe sowie die Beachtung der zehn Kilometer-Schutzzone rund um die Erdbebenstation Moxa, die Denkmalstandorte Bergkirche Schleiz, Schloss Burgk und Burg Ranis sowie Trinkwasserschutzzonen und Flora-Fauna-Habitat-Gebiete.

Anstatt einer Bündelung der Windenergieanlagen an einigen wenigen Orten, wäre ohne einen Teilplan Windenergie ein „Wildwuchs“ von Windkraftanlagen quer über den gesamten Landkreis zu befürchten. Durch die sehr geringen Abstandsvorgaben kämen dann nicht nur 1,4 Prozent der Fläche, sondern 6 bis 8 Prozent - eventuell sogar 10 Prozent der Landkreisfläche für neue Anlagen in Betracht.

Der Teilplan Windenergie muss also fortgeschrieben werden, um den Bau neuer Windkraftanlagen an den Orten, wo sie aus rechtlichen Gründen nicht abgelehnt werden können, so weit wie möglich zu begrenzen.

Dieser erste Entwurf ist kein endgültiger Beschluss, sondern es ist eine für jedermann offene Diskussions- und Beteiligungsgrundlage, die zum einen verhindert, dass außerhalb der im bereits gültigen Plan ausgewiesenen Vorranggebiete Windkraftanlagen gebaut werden können. In den neuen Plangebieten kann aber auch erst nach Abschluss der Beteiligung gebaut werden. Der anderslautende MDR-Bericht wurde inzwischen korrigiert.

Zum anderen haben wir mit diesem Schritt Zeit gewonnen. Zeit, die wir dafür nutzen werden, gegen das Flächenziel, das aus Sicht des Landkreises keinen Sinn macht, sondern für ein Leistungsziel und für erneuerbare Energien insgesamt einzutreten. Darüber hinaus besteht natürlich die große Hoffnung, dass sich in dieser zusätzlich gewonnenen Zeit die Gesetzeslage auf Bundesebene ändert. Die Thüringer Landesregierung wird dazu im Bundesrat eine eigene Initiative einbringen. Als Landkreis unterstützen wir das voll und ganz.

Wie ist der Stand der Überarbeitung des Sachlichen Teilplanes Windenergie in anderen Regionen Thüringers?

In Thüringen gibt es insgesamt vier regionale Planungsgemeinschaften, die sich aus den beteiligten Kommunen zusammensetzen und jeweils einen Teilplan Windenergie erstellen. Durch die Vorgaben des Bundesgesetzes haben alle vier Planungsgemeinschaften den Planungsprozess nun aufgenommen bzw. schon abgeschlossen. Ebenso wie in Ostthüringen wurde in Nordthüringen- sowie in Mittelthüringen der neue Teilplan Windenergie bereits beschlossen. Dieser Beschluss wurde in Nordthüringen einstimmig gefasst und in Ostthüringen mit nur zwei Gegenstimmen.

Die Planungsgemeinschaft Südwestthüringen hat jüngst mit der Überarbeitung ihres Teilplans begonnen, um die verfügbaren Flächen zu begrenzen und Wildwuchs von Windkraftanlagen zu verhindern. In Ostthüringen liegt das vom Thüringer Landesentwicklungsprogramm festgesetzte Flächenziel mit 1,7 Prozent im Vergleich zu den anderen drei Thüringer Planungsgemeinschaften am niedrigsten.

Für welche Standorte wurden neue Windräder genehmigt?

Bereits genehmigt, aber noch nicht gebaut sind Windenergieanlagen in zwei Gegenden des Saale-Orla-Kreises: Im Bereich

Schmieritz (Gemarkungen Schmiertz, Weltwitz, Moderwitz und Linda) mussten im Dezember 2023 zwei Anlagen sowie im September 2024 acht weitere Anlagen genehmigt werden. In der Gemarkung Unterkoskau mussten im November 2023 zwei Anlagen sowie im April 2024 eine weitere Anlagen genehmigt werden.

Die Genehmigungsbescheide wurden im Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises abgedruckt und sind auch auf der Webseite www.saale-oria-kreis.de einsehbar.

Warum kann das Landratsamt die Errichtung der Windräder nicht ablehnen?

Grundlage für die Genehmigung von Windenergieanlagen ist das Bundes-Immissionsschutzgesetz, also ein Gesetz auf Bundesebene. Als Untere Immissionsschutzbehörde muss sich das Landratsamt an die geltende Rechtslage in Deutschland halten und kann diese nicht mit eigenen Regelungen durch den Landkreis aufheben oder umgehen.

Wenn ein Antrag alle gesetzlich geforderten Bedingungen vom Mindestabstand zu Wohngebieten über das nötige Windpotenzial bis hin zu Ausgleichsmaßnahmen erfüllt, muss er genehmigt werden.

Wie kann die Errichtung weiterer Windenergieanlagen verhindert werden?

Wenn die Antragssteller alle gesetzlich geforderten Bedingungen erfüllen, muss das Landratsamt den Bau und Betrieb von Windenergieanlagen genehmigen. Windkraftfirmen können aber keine Windräder errichten, wenn ihnen hierfür nicht die nötigen Grundstücke zu Verfügung stehen. Den wirksamsten Hebel zur Verhinderung weiterer Anlagen haben also die Grundstückseigentümer, indem sie ihre Grundstücke nicht zur Verfügung stellen.

Außerdem sind alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, sich beim Beteiligungsprozess, der durch den Entwurf zum Teilplan Windenergie nun begonnen wird, mit einzubringen. Bringen Sie gute und juristisch verwertbare bzw. belastbare Argumente vor, weshalb in bestimmten Bereichen keine Windkraftanlagen vorgesehen werden können.

Auch ich persönlich würde selbstverständlich lieber weniger Windkraftanlagen in unserem Landkreis sehen. Wenn es darum geht, Windkraft zu verhindern und zu begrenzen, herrscht in ganz Ostthüringen bei den Landräten eine ziemlich einheitliche Sicht.

Als Landräte sind wir der Meinung, dass unsere Landkreise bereits jetzt einen großen Beitrag in Bezug auf erneuerbare Energien leisten. Neben der schon bestehenden Windkraft müssen hierbei auch die Themen Wasserkraft, Photovoltaik und Biogas mit beachtet werden. Und so lang die entsprechenden physikalischen Voraussetzung und Speichermedien nicht gegeben sind, ergibt ein weiterer Ausbau des Windkraftsektors wenig Sinn.

Pressestelle Landratsamt



Kerstin Lang

Versichertenberaterin

Sprechstunde im Bürgerbüro
Donnerstag Nachmittag

**nur nach vorheriger
Terminvereinbarung**

vb.kerstinlang@gmail.com

01511/1235456

Öffnungszeiten Mobiles Seniorenbüro

Ansprechpartner

Frau Diana Oertel
Rathaus Gefell
Markt 11, 07926 Gefell
Tel: 036649 880-38
Mobil: 0151 14 60 86 77
Mailadresse: seniorenbuero@diakonie-wl.de

Sprechzeiten:

Rathaus Gefell	Di	09:00 - 12:30 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
Rathaus Tanna	Do	09:00 - 12:00 Uhr
Rathaus Hirschberg	Do	14:00 - 16:30 Uhr in den ungeraden Wochen

Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.

Wir fahren so gern (mehr) Rad

So könnte man es nach einem alten Schlager formulieren, wie sich das Radfahren in unseren vogtländischen Hügeln verändert hat. Das E-Bike macht's möglich.

So durfte ich auch erstmalig an der Sitzung der Regionalen Arbeitsgemeinschaft Radverkehr des Vogtlandkreises teilnehmen. Vorrangig ging es um das Wegweisungsprojekt des Freistaates zur Erstaussattung der touristischen Radrouten in den Landkreisen. Dieses Projekt ist quasi ein Teil der Umsetzung der Sächsischen Radverkehrskonzeption und soll voraussichtlich im Jahr 2026/ 27 im Vogtlandkreis abgeschlossen sein. Bisher sind in unserem Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein nur die Drachenradwege (20 + 40 km lange Rundwege) und der Iron Curtain Trail nach der FGSV - Norm, welche von der Forschungsgesellschaft für Straßen und Verkehrswesen erstellt wurde, beschildert. Wer mit offenen Augen durch die Gegend fährt, sieht die weißen Schilder mit grüner Schrift.

Für unsere Region wäre die durchgängige, einheitliche Beschilderung der Radwege schon ein großer Schritt, um für die immer größer werdende Zielgruppe der Radfahrer attraktiv zu werden. Da es sich zum großen Teil um kleine Landstraßen mit wenig Verkehr handelt, waren natürlich auch die Weiterentwicklung von straßenbegleitenden Radwegen und andere Maßnahmen zu weiteren Radwegen Gegenstand der Sitzung. Die gute Nachricht ist, dass das Thema Radverkehr jetzt auch in unserer gebirgigen Region einen Stellenwert bekommt und es im Landratsamt engagierte, Rad fahrende Mitarbeiter zu diesem Thema gibt. Die nicht so gute ist, dass das alles dauert.... Aber es bewegt sich was und wir bleiben dran!

Ein weiteres Thema zu Mobilität ist das leidige Thema der Benachteiligung der Gemeinde Weischlitz in Bezug auf die Nichtnutzung der Bahnhöfe bzw. Haltepunkte in Gutenfürst, Grobau und Reuth.

Weischlitz, die flächenmäßig größte Gemeinde des Vogtlandkreises, hat zwar drei Bahnhöfe an der Sachsen-Franken-Magistrale, aber es ist die einzige Gemeinde zwischen Nürnberg und Dresden, in der die Züge nur systematisch durchfahren, aber NICHT HALTEN!

Der zuständige Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr (ZVV) ignoriert seit Jahren die Mobilitätsbedürfnisse der Einwohner und Besucher im reizvollen Grenzgebiet von Sachsen, Bayern und Thüringen! Rund herum ist von ÖPNV-Offensiven die Rede. Aber im Gebiet um den Burgstein ist bislang keine Besserung in Sicht.

Dazu gab es ein ermutigendes Gespräch mit Landtagsabgeordneten Jörg Schmidt bei Bürgermeister Raab.

Bei der Gelegenheit möchten wir nochmal auf unsere online - Petition hinweisen, die bis 02. August verlängert wurde. Bitte unterschreibt bei www.burgsteinmobil.de oder an den Auslagestellen für eine Gleichbehandlung unserer Region!

Hier liegen die Unterschriftenlisten aus:

- Plauen Oberer Bahnhof, Schmitt & Hahn Buch und Presse, Rathenauplatz, Oberer Bahnhof 2, 08525 Plauen

- Milchwirtschaft Dehles, Ringstraße 25, 08538 Reuth
- MAD Döner Weischlitz, Taltitzer Str. 1, 08538 Weischlitz
- Diska Weischlitz, Schwander Straße 1, 08538 Weischlitz
- Bäckerei Müller, Thossener Straße 3, 08538 Weischlitz
- Tierheim Kandelhof Kandelhof 1a, 08538 Weischlitz OT Kribes
- Gasthof „Zum Löwen“, OT Stelzen Nr. 42, 07922 Tanna
- Mittelmühle Oberkoskau, Familie Wolf, 07922 Tanna
- Gemeindeverwaltung Rosenbach/ Vogtl., Bernsgrüner Str. 18, 08539 Mehltheuer
- Stadtverwaltung Tanna, Markt 1, 07922 Tanna
- Bäckerei Hardy Baumann Reuth, Bahnhofsstraße 20, 08538 Reuth
- Tankstelle Reuth, Dehleser Str. 2, 08538 Reuth
- Zahnarzt Dipl.-Stom. Ekkehard Seifert, Bahnhofstr. 30, 08538 Reuth
- Dr. med. Sippel, Gefeller Str. 2, 08538 Reuth
- Tourist-Information Schöneck, Hohe Reuth 9, 08261 Schöneck/Vogtland
- Judiths Brückenstüb'l, Zur Pirkmühle 1a, 08538 Weischlitz / Pirk
- Historischer Gasthof Ruderitz, Ortsstraße 8 Ruderitz, 08538 Weischlitz
- Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth, Mödlareuth 13, 95183 Töpen
- Tourist-Information Stadt Plauen, Unterer Graben 1, 08523 Plauen
- Schloss Leubnitz, Am Park 1, 08539 Leubnitz

Heike Löffler

FVV Rosenbach/ Vogtl. e.V.

Neues und Altes für den Sommer

Liebe Gastgeber Tannas und der Ortsteile,

leider muss ich erneut nerven, um von Ihnen/Euch ein Foto Eures Beherbergungs- bzw. gastronomischen Betriebes zu bekommen. Es ist doch kein gutes Aushängeschild, wenn zum touristischen Angebot Tannas nur graue Kästen im Internet stehen: <https://www.muehlenviertel-vogtland.de/gastgeber.html>

Dann rufen wir - der Tourismusverband und wir als Fremdenverkehrsverein zum Endspurt der Wahl für den Kammweg als Deutschlands schönstem Wanderweg auf. Der Kammweg ist ein vom Deutschen Wanderverband zertifizierter Qualitätsweg, der von Johanngeorgenstadt bis zum Deutschen Wanderrehkreuz in Blankenstein reicht. Für unsere Region ist der Hauptwanderweg mit einigen Verknüpfungen zu unseren Wanderwegen versehen. Bspw in der Nähe des Dreifreistaatensteins zur 4 - Gipfeltour oder dem Saale-Orla-Wanderweg.

Mehr Infos und den Link zur Abstimmung gibt es hier: <https://www.erzgebirge-tourismus.de/blog-bei-traege/deutschlands-schoenster-wanderweg-jetzt-fuer-den-kammweg-erzgebirge-vogtland-abstimmen#:~:text=01.03.2025&text=Auflage%20von%20%E2%80%9EDeutschlands%20sch%C3%B6nster%20Wanderweg,an%20Qualit%C3%A4t%20und%20unvergessliche%20Wandererlebnisse.>

Außerdem möchte ich den Hinweis der Thüringer Tourismus GmbH zum Barrierefreiheitsförderprogramm des Freistaates Thüringen weitergeben. Nähere Infos, Antragsformulare und Hinweise zu Beratungsmöglichkeiten hier: https://thueringen.tourismusnetzwerk.info/2025/06/13/barrierefreiheitsfoerderprogramm-jetzt-nutzen/?utm_source=newsletter&utm_medium=e-mail&utm_campaign=tn-newsletter

Eine letzte Ankündigung möchte ich schon kundtun: Die Stadt Tanna und wir als Fremdenverkehrsverein planen für den Herbst einen Gastgeberstammtisch. Wer dafür Interesse hat und sein Angebot/Erfahrungen näher vorstellen möchte, kann sich gern bei mir per Email oder telefonisch melden.

Damit wünsche ich einen schönen Sommer mit vielen zufriedenen Gästen, die Euch auch weiterempfehlen.

Viele Grüße

Heike Löffler

Geschäftsstelle Vogtländisches Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein

Wenn das Leben anders wird ...

Schulungsreihe Demenz für pflegende Angehörige und Interessierte ab 18. August 2025 in Ebersdorf

Die Tagespflege St. Martin in Ebersdorf und die Kirchenkreissozialarbeit laden herzlich ein! Ab dem 18. August bieten wir eine kostenfreie Schulungsreihe an, die sich speziell an pflegende Angehörige und alle, die sich für das Thema Demenz interessieren, richtet.

Die Diakonie-Tagespflegen der Region sind für viele Familien eine wichtige Unterstützung geworden. Neben liebevoller und professioneller Betreuung in der Tagespflege bieten wir auch pflegenden Angehörigen Informationen und Beratung.

Da immer wieder Fragen zum Thema Demenz aufkommen, haben wir auch in diesem Jahr einen Kurs vorbereitet.

Der Kurs besteht aus acht Modulen und findet jeweils montags von 18:30 bis 20 Uhr in der Tagespflege St. Martin in Ebersdorf statt.

Beginn ist am 18. August 2025.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich verbindlich an, Tel.: 036649 - 883-63 an.

Wann: ab Montag, 18. August 2025, 18:30 - 20:00 Uhr

**Wo: Tagespflege St. Martin,
Lobensteiner Straße 17a,
07929 Saalburg-Ebersdorf**

Folgender Kursinhalt ist geplant:

Kennenlernen und Austausch (18.8.)

Was ist Demenz? - Einblicke in die Krankheit (25.8.)

Medizinische Hintergründe (1.9.)

Kommunikation bei Demenz - „Das hab ich dir doch schon tausendmal gesagt“ (8.9.)

Kreativ im Umgang mit Menschen mit Demenz (15.9.)

Ernährung bei Demenz - Fingerfood und mehr (22.9.)

Selbstfürsorge für pflegende Angehörige - Entlastung und Unterstützung (29.9.)

Rückblick, Austausch und Perspektiven (6.10.)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und stehen Ihnen bei Fragen oder für weitere Informationen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Sandra Smailes

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein

Neues vom Mobilem Seniorenbüro

Liebe Leserinnen und Leser,

von heute auf morgen ändert sich alles - plötzlich ein Schlaganfall und nichts ist mehr, wie es vorher war.

Statistiken zufolge erleiden in Deutschland etwa 270.000 Menschen jährlich einen Schlaganfall. Die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe gibt an, dass ca. 60 Prozent der Betroffenen noch ein Jahr nach dem Schlaganfall auf Unterstützung angewiesen sind. Ein Schlaganfall trifft oftmals auch jüngere Menschen, die die Folgen, zu denen Halbseitenlähmungen, Wesensveränderungen, Depression, kognitive Beeinträchtigungen sowie Sprach- und Schluckstörungen zählen, bewältigen müssen. Ein Schlaganfall ist nach Angaben der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe die häufigste Ursache für derartige Behinderungen im Erwachsenenalter. Eine Vielzahl an Menschen lebt in Deutschland mit den Folgen der Diagnose, ob als direkte Betroffene, Partner oder nahe Angehörige.

Um genau diesen Menschen zu helfen und ihnen und ihren Familien Unterstützung zu bieten, gibt es nun auch im Raum Schleiz das Projekt Schlaganfall-Helfer. Hier engagieren sich ehrenamtlich ausgebildete Helfer*innen für Schlaganfall-Betroffene und deren Familien.

Das Projekt soll dazu beitragen, eine Versorgungslücke zu schließen und setzt genau da an, wo die Hilfe gebraucht wird. Dazu gehört neben der Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen oder die Vermittlung an die richtigen Ansprechpartner und

Informationsstellen auch die Begleitung im Alltag. Die Ehrenamtlichen sind Zuhörer und emotionaler Unterstützer zugleich - denn nicht nur die Betroffenen selbst sollen ermutigt werden, sondern auch deren Familien. Diese sind mit der neuen Situation oftmals überfordert und brauchen ebenfalls die fachliche Unterstützung.

Im Rahmen des nächsten Seniorennachmittages soll das Projekt am Mittwoch, 06.08.25 in den Räumlichkeiten der Begegnungsstätte des Rathauses Gefell vorgestellt werden. Dagmar Schmidt vom Behindertenverband Saale-Orla-Kreis e.V. informiert zu den Inhalten und wie man selbst das Angebot in Anspruch nehmen oder Schlaganfall-Helfer werden kann.

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung. Sie erreichen mich unter Telefon 036649 880-38 oder Mobil 0151 14608677.

Ihre Diana Oertel
Quartiersmanagerin
Mobiles Seniorenbüro Tanna-Gefell-Hirschberg

Veranstaltungstipp - Sie sind herzlich eingeladen

- **06.08.2025, 14.00 - 15.30 Uhr:**
Seniorennachmittag - Was tun nach einem Schlaganfall?
 Dagmar Schmidt vom Behindertenverband Saale-Orla-Kreis e.V. informiert zum Thema und stellt das Projekt Schlaganfall-Helfer vor, Begegnungsstätte im Rathaus Gefell
 (Info und Anmeldung: Diana Oertel, Mobil: 0151 14608677)
- **13.08.2025, 14.00 - 15.30 Uhr:**
Seniorennachmittag - Kreativ im Sommer
 Sandra Sippel hält für uns eine sommerliche Überraschung bereit, Feuerwehrhaus Tanna
 (Info und Anmeldung: Diana Oertel, Mobil: 0151 14608677)
- **27.08.2025, 14.00 - 15.30 Uhr:**
Treffen der Selbsthilfegruppe Demenz für Betroffene und Angehörige
 Begegnungsstätte im Rathaus Gefell
 (Info und Anmeldung: Diana Oertel, Mobil: 0151 14608677)

Änderungen sind vorbehalten.

Kindertagesstätten

Aus dem Kindergarten Langgrün

Familienfest

Am vergangenen Freitag feierten die Kinder, das Team des Kindergartens und die Familien der Kinder ein schönes Sommerfest. Den Auftakt bildete ein schönes Programm der Kinder, das die Zuschauer mit Begeisterung verfolgten. In diesem Jahr erhielt das Team Unterstützung von „Save Nature“, zwei jungen, engagierten Männern, die mit ihrem „Kunststoff-Recycling-Mobile“ kamen.



Mit einem umgebauten Fahrrad schredderten die Familien im Vorfeld gesammelten Kunststoff. Dieser wurde dann zu Linealen verarbeitet, die die Kinder mit nach Hause nehmen durften.

Im Anschluss konnten sich alle bei Kaffee, Kuchen und gegrillten Leckereien stärken oder an verschiedenen Stationen kreativ sein. Zum Beispiel stellten die Erzieher mit den Kindern Holunderstifte oder Seife her. An einer Station wurden Insektenhotels aus Dosen hergestellt. Diese werden im Außengelände angebracht und die Kinder können den Einzug der verschiedenen Insekten beobachten.

Der Tag bereitete allen Anwesenden viel Freude und war somit rundum gelungen. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Elternbeirat und an alle fleißigen Helfer, die das Team vor, während und nach dem Fest tatkräftig unterstützten.



Unsere Stabpuppen erwachen zum Leben

Frau Jasmin Sarah Zarmani vom Hofer Theater besuchte uns am 25.6.2025 in unserem Kindergarten. Im Vorfeld hatten einige unserer Kinder Stabpuppen gebastelt und diese sollten nun zum Leben erweckt werden.

Frau Zarmani gab uns viele kreative Anregungen, wie wir die Puppen in die Geschichte einbauen und die Figuren zum Leben erwecken können. Ihre Tipps haben uns sehr geholfen, unsere Ideen noch besser umzusetzen und das Stück für die Kinder spannend und unterhaltsam zu gestalten.

Vielen Dank liebe Frau Zarmani, für Ihre Unterstützung und die vielen hilfreichen Anregungen - jetzt kann unser Stabpuppentheater beginnen.



Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Tanna

Gottesdienste

20.07.25	Tanna	10.00 Uhr	mit Heiligem Abendmahl
27.07.25	Tanna	10.00 Uhr	
03.08.25	Tanna	10.00 Uhr	
10.08.25	Tanna	10.00 Uhr	
17.08.25	Tanna	14.30 Uhr	Kirche Kunterbunt zum Schuljahresbeginn
24.08.25	Tanna	10.00 Uhr	mit Kindergottesdienst
31.08.25	Schilbach	08.30 Uhr	mit Heiligem Abendmahl
	Tanna	10.00 Uhr	mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Veranstaltungen

Nächster Gemeindenachmittag
Mittwoch 03. September 14.30 Uhr

Friedensgebet
jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Pfarrer:
Christian Colditz
Tel.: 036646/22271
e-mail: christian.colditz@ekmd.de

Kantorin:
Hyun-Ju Kim - Lamprecht
Tel.: 036651/793155

Gemeindebüro:
Frau Nötzel Tel. 036646/22271
jeden Dienstag und Freitag 8 - 12 Uhr

Friedhofsverwaltung
Dorothea Liedtke Tel: 036646/20058

Homepage: <http://www.kirchspiel-tanna.de>

CHRISTENLEHRE
jede Woche ab 20.08.2025

Kinderchor
Dienstag, 15.30 Uhr

Flötenanfänger
Dienstag, 16.30 Uhr

KINDERCHOR
weitere Infos unter: www.kirche-tanna.de

1. Klasse:
Donnerstag, 15.45-16.45 Uhr

2.+3. Klasse:
Donnerstag, 17.00-18.00 Uhr

4. Klasse:
Mittwoch, 15.45-16.45 Uhr

5.+6. Klasse:
Mittwoch, 17.00-18.00 Uhr

Kirche Kunterbunt Tanna

THEMA SUPER-HELDEN

17. AUGUST 2025 14.30-17.30 UHR

GOTTESDIENST ZUM SCHULJAHRES-BEGINN IN DER KIRCHE

MIT EISEGUNG DER SCHULANFÄNGER!

ANSCHLIESSEND KAFFEETRINKEN, SPIELE, KREATIVES IM GEMEINDEZENTRUM

Kirchspiel Unterkoskau

Gottesdienstplan August 2025

Datum	Unterkoskau	Stelzen	Willersdorf	Mielesdorf	Zollgrün
03.08. 14.00 Uhr Pfr. Erber in Dörflas 16.00 Uhr Pfr. Erber in Volkmannsdorf	10.30 Uhr Pfr. Erber				
10.08. 10.30 Uhr Pfr. Erber in Pausa (m. Taufe)	Siehe Stelzen	14.00 Uhr Pfr. Erber Gottesdienst am Stelzenbaum	Siehe Stelzen	Siehe Stelzen	Siehe Stelzen
17.08.	10.30 Uhr Pfr. Erber			09.00 Uhr Frau Hanke	10.30 Uhr Frau Hanke
24.08.				Samstag, 23.08. 15.00 Uhr Pfr. Erber Trauung	10.30 Uhr Pfr. Erber
31.08.	14.00 Uhr Pfr. Erber Jubelkonfirmation	10.30 Uhr Pfr. Erber	9.00 Uhr Pfr. Erber		

Pfarramtsbereich Blankenberg - Gefell

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten & Andachten:

Sonntag, 20.07.

09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst
10.30 Uhr Frössen Gottesdienst

Sonntag, 27.07.

09.00 Uhr Ullersreuth Gottesdienst
10.30 Uhr Seubtendorf Gottesdienst

Sonntag, 03.08.

09.00 Uhr Hirschberg Gottesdienst
10.30 Uhr Langgrün Gottesdienst

Sonntag, 10.08.

09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst
10.30 Uhr Blankenberg Familiengottesdienst
zum Schuljahresbeginn
10.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst

Donnerstag, 14.08.

20.00 Uhr Ullersreuth Abendandacht

Samstag, 16.08.

Gemeindeausfahrt nach Merseburg

Sonntag, 17.08.

09.00 Uhr Pottiga Gottesdienst
13.30 Uhr Gefell Familiengottesdienst
zum Schuljahresbeginn

Kurzfristige Änderungen sind möglich!

Die Kirchengemeinden und alle Themen und Termine finden Sie jetzt auch unter

<http://www.evangelische-kirchen-blankenber-gefell.de>

Kirchgemeinden Reuth und Mißlareuth

Gottesdienste Juli / August 2025

im Ev.-Luth. Kirchspiel St. Martin Vogtland

08538 Weischlitz OT Reuth, Tel.: 037435-5343

Büro und Pfarrerin Stepper: Wallstr. 6,

www.Kirche-Reuth.de • www.Kirche-Misslareuth.de

Sonntag, den 20. Juli

10.00 Uhr **Gottesdienst** - in Mißlareuth

Sonntag, den 3. August

10.00 Uhr **Gottesdienst** - in Mißlareuth

Sonntag, den 17. August 2025

10.00 Uhr Gemeinsamer **Gottesdienst** mit
Segnung der Schulanfänger - in Reuth



Impressum

Amtsblatt der Stadt Tanna

Herausgeber: Stadt Tanna, vertreten durch den Bürgermeister Herrn Marco Seidel, Markt 1, 07922 Tanna **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Verantwortlich für den nichtamtlichen und amtlichen Teil** ist die Stadtverwaltung Tanna, vertreten durch den Bürgermeister Herrn Marco Seidel. **Erscheinungsweise:** 12 mal jährlich und kostenlose Verteilung an alle Haushalte; zusätzliche Exemplare sind bei Abholung in der Stadtverwaltung Tanna kostenlos erhältlich. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

SV Grün-Weiß Tanna | Abteilung Fußball

Wechsel von der Wettera an die Wisenta

Bereits in den letzten beiden Jahren waren unsere Nachbarn vom FSV Schleiz im Gespräch mit unserem langjährigen Leistungsträger und Kapitän Fabian „Fipser“ Dietrich, um ihn mit der Aussicht auf höhere fußballerische Weihen in die Kreisstadt zu locken. Nachdem sich Fabian aus diesen Gesprächen heraus erfreulicherweise zweimal für einen Verbleib im Tannaer Sportpark entschieden hatte, waren jetzt aus Schleizer Sicht „aller guten Dinge drei“. Sicherlich primär bedingt durch unseren eigenen Abstieg aus der Kreisoberliga entschied sich Fabian für den Wechsel, um diese sportliche Herausforderung und Weiterentwicklung mit Blick auf die zwei Klassen höhere Thüringerliga anzugehen.

Auch wenn der Weggang unserer Nummer 15 natürlich ein herber Verlust für unsere Mannschaft ist, sollte unterm Strich doch die Freude und Dankbarkeit für immerhin sieben gemeinsame Fußballjahre überwiegen. Zur Saison 2018/19 wechselte der beim FSV Bau Weischlitz in der Jugend ausgebildete Unterkoskauer nach einem kurzen ersten Herren-Gastspiel beim 1. FC Trogen zu unseren Grün-Weißen. Über insgesamt 129 Ligaspiele in Kreis- und Kreisoberliga hinweg entwickelte er sich Jahr um Jahr immer mehr zum Torschützen vom Dienst in unseren Reihen. Am Ende standen 49 Ligatreffer zu Buche. Neben seinen Toren verbesserte er als feiner Techniker mit Näschen für den richtigen Laufweg das spielerische Niveau im Team. In all den Jahren war Fabian

dabei immer auch ein Vorbild, was den Einsatz und die Verfügbarkeit an Trainings- und Spieltagen betrifft.

Lieber Fabian, deine Mannschaft und dein Verein bedankt sich ganz herzlich für deinen Einsatz im grün-weißen Dress! Wir wünschen dir viel Erfolg und vor allem weiterhin viel Spaß bei deinem Hobby und schönsten Nebensache der Welt! Wir werden deinen Werdegang natürlich im Auge behalten und würden uns sehr freuen, dich eines Tages wieder im Heimtrikot im Wettera-Stadion auflaufen zu sehen :-)



Die Vorbereitungs Spiele unserer I. Männermannschaft:

- Sa, 19.07., 15.00 Uhr SV Grün-Weiß Tanna - FSV Ellefeld
- Sa, 02.08., 15.00 Uhr FSV Hirschberg - SV Grün-Weiß Tanna

13. Auflage des 3-Länder-Pokals

Beim 13. Nachwuchs-Fußballturnier um den „Drei-Länder-Pokal“ boten in Tanna 20 Mannschaften den Zuschauern gute Fußballkost. Gespielt wurden insgesamt drei Turniere in den Altersklassen F-Junioren (U9), E-Junioren (U11) und D-Junioren (U13).

In einem torreichen Finale der F-Junioren holte sich der 1. FC Höllental mit 6:4 gegen den SV 1990 Ebersdorf den Turniersieg. Das Spiel um Platz drei konnte der 1. FC Greiz mit 4:3

gegen den TSV Köditz für sich entscheiden. Fünfter wurde der SC Syrau nach einem 2:1 Sieg gegen den SV Stahlbau Plauen. Der SV Grün-Weiß Tanna unterlag mit 2:5 im Spiel um Platz sieben. Bei den E-Junioren hieß der Turniersieger FSV Hirschberg, der im Finale gegen den SV Eintracht Münchberg II mit 3:0 die Oberhand behielt. Im Spiel um Platz drei siegte der FSV Schleiz gegen den SV Stahlbau Plauen II mit 6:0. Fünfter wurde der SV Grün-Weiß Tanna nach einem 4:0 gegen den VfR Bad Lobenstein II. Bei den D-Junioren fiel in einer Doppelrunde erst im letzten Spiel die Entscheidung über den Turniersieg, den sich der VfR Bad Lobenstein durch ein torloses Remis gegen den SV Schott Jena III sicherte. Platz drei ging an den SV Grün-Weiß Tanna, der sich knapp vor dem FSV Schleiz durchsetzte.

Ein großes Dankeschön gilt allen Helfern aus den Reihen der Eltern und Vereinsmitgliedern, welche die Durchführung der Turniere und Verpflegung der Gäste absicherten.

Uwe Friedel

